

Für die Mitgliederversammlung am 15.10.24

Bericht und Ergebnis vom Team Forum 2025 für die Planung der Spielzeit 2025

Vom Mai bis August 2024 trafen sich an 5 Terminen insgesamt 16 interessierte Mitglieder, um sich an der Planung für die Spielzeit 2025 zu beteiligen.

Hierbei wurden im Detail über 11 Stückvorschläge außer zu den Inhalten (Texte lesen), auch über die Regiepräferenz, Schauspielerbeteiligung und mögliche Umsetzung (Ratssitzungssaal) gesprochen.

Dabei kam auch die Idee auf in unserem Jubiläumsjahr ein „großes“ Stück mit Beteiligung von Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam auf die Bühne zu bringen z.B. so etwas wie den „Sommernachtstraum“. Darüber haben wir die Jugendlichen informiert und für das nächste Treffen zum Austausch und Machbarkeit (Termine) eingeladen. Mit dem Ergebnis einer guten Beteiligung bei diesem Treffen, war ein gemeinsames Stück im Herbst 2025 gut vorstellbar. Alternativvorschläge zum „Sommernachtstraum“ konnten natürlich auch gerne an die Dramaturgin geschickt werden.

Zusätzlich wollten wir mit einer Befragung in der Mitgliedschaft ein Meinungsbild für eine Beteiligung/ Umsetzung erhalten. Eine schriftliche Umfrage bei den Mitgliedern ergab folgendes Ergebnis:

Auf der Bühne: 10 Mitglieder

Hinter der Bühne: 14 Mitglieder

Kommt auf das Stück an: 4 Mitglieder

Nein: 4 Mitglieder

Dieses Ergebnis zeigt uns, dass wir Lust und Interesse haben mal wieder ein Theaterstück von William Shakespeare gemeinsam im Oktober/November 2025 auf die Bühne zu bringen, da kein anderer Vorschlag dazu eingereicht wurde.

In der Bearbeitung von Heiko Postma wird es „Ein Mittsommernachtstraum“ heißen und die Regie dafür übernimmt Birte.

Zusätzlich möchten wir natürlich noch ein zweites Stück mit kleiner Besetzung auf unserem Spielplan 2025 (April /Mai) haben. Dazu standen zur Auswahl:

1. „Das Abschiedsdinner“ von Matthieu Delaporte/Alexandre de la Patelliere, 1D, 2H, Regie: Katja

2. „Kleine Eheverbrechen“ von Eric-Emmanuel Schmitt, 1D,1H, Regie: Hans

Nach der Abstimmung im Team Forum 2025 erhielt das „Abschiedsdinner“ mehr Stimmen.

„Kleine Eheverbrechen“ ist somit das Nachrückerstück.

Ich freue mich auf eine spannende und schöne Spielzeit 2025 mit euch.

Danke an alle Beteiligten, die engagiert und mit Spaß bei der Planung dabei waren, und natürlich danke auch an alle Mitglieder, die es immer wieder möglich machen, ob auf, hinter oder vor der Bühne mit Einsatz und Kreativität Theater zu machen und damit auch unser Publikum zu begeistern.

Eure Dramaturgin Hanne